

04.01. 2013

Die Zukunft der Produktion auf der AUTOMATION Schweiz 2013!

Von easyFairs Swit...

(MuttENZ) **News von der AUTOMATION Schweiz 2013. Diese wird am 23. & 24. Januar 2013 in den Eulachhallen Winterthur mit voll besetztem Haus in die nächste Runde gehen. Neben dem zentralen Schwerpunkt-Thema Industrie 4.0 und einem spannenden Podiumsgespräch am Abend des 23. Januar werden verschiedene Firmen auf dem Robotikpark Live Vorführungen mit neusten Trends und Entwicklungen aus der Robotik präsentieren. Dazu kann man sich auf dem Maschinenbauforum wieder kompakte Informationen aus dem Maschinen- und Anlagenbau holen.**

Basel/Zürich, 04. Januar 13 – Die AUTOMATION Schweiz 2013 vertritt mit 125 Ausstellern die Schweizer Automationsbranche in den Bereichen Antriebstechnik, Engineering, Industrial Handling, Industrie-Elektronik, Mechatronik, Sensorik und Steuerungstechnik. Das Rahmenprogramm der AUTOMATION Schweiz greift dieses Mal den Schwerpunkt "Industrie 4.0 – in Produktion, Dienstleistung und Arbeitsgestaltung" auf. Wer vorab schon geballte Informationen zu Ausstellern und Produkthighlights bekommen will, meldet sich am besten umgehend bei den Guided Tours an, die in geführten Rundgängen kompakt und persönlich Trends und Innovationen bereithalten.

Robotikpark mit Live Demos

Das Nationale Kompetenzzentrum für Robotikforschung des Schweizer Nationalfonds an der EPFL Lausanne – kurz NCCR Robotics – ist spätestens seit der Präsentation der bekannten humanoiden Roboterentwicklung „Roboy“ in aller Munde. Zusammen mit

den fünf Startup-Firmen F&P Personal Robotics K-Team, ROB Technologies, Coppelia Robotics, IniLabs werden auf dem Robotikpark-Areal die neusten Entwicklungen in der Robotik gezeigt. Dazu wird die Firma Bachmann engineering AG mit ihren Innovationen und das umfassende Dienstleistungsspektrum präsentieren.

Mit dem Maschinenbauforum gut informiert

Das von Sigmatek Schweiz AG ins Leben gerufene Maschinenbauforum öffnet während den beiden Messetagen der AUTOMATION Schweiz 2013 wieder seine Pforten. Das Ziel des Maschinenbauforum ist der Informationsaustausch in der Branche der industriellen Automation und Konstruktion. So soll in erster Linie über Trends und zukünftige Entwicklungen im Maschinenbau informiert und diskutiert werden. Während der gesamten Messe werden in einem zentralen Bereich in Mitten der Aussteller von 10:30 – 14:30 Uhr diverse Referate zu aktuellen Themen im Maschinen- und Anlagenbau abgehalten, an welchen hochkarätige Referenten, vom Entwicklungsleiter bis zum Hochschuldozenten sowie auch Kunden informieren werden. Prof. Dr. Oliver Gassmann vom Institut für Technologiemanagement, HSG wird über das Thema „Verlagerung: Nach dem Arbeitsplatz auch der Denkplatz“ sprechen, Dr. Martin Lange, embeX GmbH, D-Freiburg referiert über „Sichere Software – ein langer Weg und ein paar Abkürzungen“ und Dr. Thomas Störckuhl, TÜV Süd AG München spricht über „Digitale Identitäten – Basis für die Industrial IT Security“.

Expertenvorträge zum Schwerpunktthema Industrie 4.0

Die AUTOMATION Schweiz 2013 bietet Besuchern wie Ausstellern im Rahmen der learnShops™ an beiden Messetagen Präsentationen und kurze Experten-Vorträge zum Thema Industrie 4.0: „Zukunft der Produktionsarbeit“, am Mittwoch 23. Januar 2013 von 10:30 bis 11:00 Uhr mit Dr. Stefan Gerlach, Fraunhofer Institut für Arbeitswirtschaft und Organisation IAO, Prof. Dr. Detlef Zühlke vom Deutschen Forschungszentrum für Künstliche Intelligenz (DFKI) GmbH und Technologie-Initiative SmartFactory KL e.V. spricht von 11:30 bis 12:00 Uhr über „Industrie 4.0 – Die intelligente Fabrik der Zukunft“. Dipl. El.-Ing. Lukas Weiss, referiert von 13:00 bis 13:30 Uhr zum Thema „Industrie 4.0 Energieeffizienz in der modernen Fertigung“. Weiss ist Leiter der Gruppe Maschinen bei ETH-Zürich-inspire AG, dem schweizerischen Kompetenzzentrum für Produktionstechnik

Podiumsgespräch und Get-Together

Ab 17:00 Uhr findet das Podiumsgespräch und Branchen-Get-Together statt, welches

von Werner De Schepper, Moderator "Talk Täglich", Aargau moderiert wird. Das Schwerpunktthema lautet: „Fit für die 4. industrielle Revolution? Was sind die technologie-, wirtschafts- und gesellschaftspolitischen Standortperspektiven?“ Teilnehmer sind Hans Hess, Präsident Swissmem, Lukas Weiss, Leiter der Gruppe Maschinen bei ETH Zürich - inspire AG und Prof. Dr. Detlef Zühlke, Deutsches Forschungszentrum für Künstliche Intelligenz (DFKI) GmbH Technologie-Initiative SmartFactory KL.

Der Besuch der Messe und des Rahmenprogrammes ist kostenlos. Für weitere Informationen besuchen Sie bitte: easyFairs.com/Automationschweiz

Über die Organisation:

Informationen über easyFairs®

easyFairs macht es Fachleuten leicht, an Informationen zu Innovationen zu kommen und im direkten Kontakt oder online Geschäfte zu tätigen. Mit Hauptsitz in Brüssel und einem internationalen Netzwerk an Niederlassungen organisiert easyFairs Fachmessen in Belgien, Dänemark, Deutschland, Finnland, Grossbritannien, Irland, Kanada, Kolumbien, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Schweden, der Schweiz, Singapur und Spanien.

Pressekontakt:

Weitere Informationen:

easyFairs Switzerland GmbH
Frau Sarah Tschopp
Project Manager
St. Jakobs-Strasse 170a
4132 Muttenz
Tel. +41 61 228 10 07
Fax +41 61 228 10 09
sarah.tschopp@easyfairs.com

Medienkontakt:

Büro für Kommunikation
PR | Presse | Medienberatung
Frau Michaela Geiger
mail@michaelageiger.com
Lindenstrasse 66

9000 St. Gallen

Tel. +41 71 244 10 06

Mobil +41 79 406 70 31

Kategorie

Industrie & Bau & Immobilien

Source URL: *<https://www.presseportal-schweiz.ch/pressemeldungen/die-zukunft-der-produktion-der-automation-schweiz-2013>*